

Autor	Beitrag
<p><a href="#">BrainTopping</a> 08.08.2018 07:51</p>	<p>Ab 11.11 stehen in den Hallen nur noch TR 5.0 GSG, ohne dass wirklich sinnvolle Maßnahmen im Sinne des Spielerschutzes ergriffen wurden. Lediglich die manuelle Punktbuchung könnte der Spieler etwas lästig finden.</p> <p>Die Punkt Löschung nach 3 Stunden kann ja durch ewige Pausen umgangen werden, was den Spielerschutz eher wieder konterkariert.</p> <p>Auf der anderen Seite wird dem Betrug durch die "spezielle" Umsetzung der TR 5.0 Haus und Hof geöffnet -und zwar ohne rechtliche Risiken auf seiten der Betrüger.</p> <p>Ich vermute, dass die Spieler ab 11.11 in den Spielhallen kaum noch etwas gewinnen werdden und vermehrt auf Onlinecasinos und Spielcasinos zurück greifen. Die Umsätze der Spielhallen werden einbrechen- und damit auch die Steuereinnahmen.</p> <p>An der grundsätzlichen Problematik der Spielsucht ändert sich nichts - es kommt nur zu einer stärkeren Verlagerung. Die Spieler werden im Grunde zwischen Onlinecasinos, Spielhallen und Spielcasinos aufgerieben.</p> <p>Eine GSG-seitige Datenerhebung wird dann aber zeigen, dass die massive Abwanderung der Spieler nichts mit geringeren Auszahlungen zu tun haben kann. Die GSG zahlen gut aus. Es muss an der TR 5.0 liegen. Und das OBWOHL sie nicht vollkommen ihrem Sinne entsprechend befolgt wurde. ptb &amp; Hersteller haben also im Grunde weitsichtig gehandelt. Denn andernfalls wäre alles noch noch viel schlimmer gekommen.</p> <p>Jetzt muss nur noch eine passende Spielverordnung her, durch die die Hersteller etwas mehr Freiraum bekommen. Schliesslich geht es nicht nur um wegbrechende Steuereinnahmen, sondern auch um den Spielerschutz.</p>
<p><a href="#">cUlater</a> 08.08.2018 10:08</p>	<p>Die Methode "Fun-Games"?</p>
<p><a href="#">sunrise</a> 08.08.2018 17:17</p>	<p>quote----- Original von BrainTopping</p> <p>Auf der anderen Seite wird dem Betrug durch die "spezielle" Umsetzung der TR 5.0 Haus und Hof geöffnet -und zwar ohne rechtliche Risiken auf seiten der Betrüger.</p> <p>-----</p> <p>Na dann erklär mal wie hier angeblich betrogen werden kann.</p>

Autor	Beitrag
<a href="#">BrainTopping</a> 08.08.2018 19:10	<p>Na, betrogen wird halt wie immer. Nur idZ ohne irgendeine straffrechtliche Relevanz.</p> <p>Nehmen wir mal an, dass Risiko Casino(Habe da mal eine Geschichte von einem Systemfehlerspieler gehört, der eine Geschäftsidee hatte.....). übers Netzwerk an speziellen GSG Hochauszahlphasen auslösen kann.</p> <p>Nach TR 5.0 doch völlig legal, weil er ja keine Spielsysteme, Spielzustände etc beeinflusst.</p> <p>TR 5.0  5.19 Externe Einwirkungen auf das Spielgerät</p> <p>Erlaubt sind Einwirkungen auf das Spielgerät (z.B. Umschaltung zwischen im Geldspielgerät integrierten Spielsystemen, Funktionen für das betriebswirtschaftliche Geldmanagement, Licht und Tonregelungen) nur dann, wenn nachweislich Spielsysteme, Spielzustände, die Kontrolleinrichtung, die aufgezeichneten Daten sowie Sicherungsfunktionen des Spielgerätes nicht beeinflusst werden können.</p> <p>Er beeinflusst ja nur noch den "Erfolg"!</p>
<a href="#">sunrise</a> 08.08.2018 21:29	<p>und wie kann der Aufsteller den "Erfolg" beeinflussen? Bitte ausführlich beschreiben.</p>
<a href="#">BrainTopping</a> 08.08.2018 21:57	<p>Das ist jetzt eine dumme Frage und das weisst Du auch! Wie beeinflusst Risiko-Casino denn den "Punktegewinn"? Übers Netzwerk, mittels versteckter Softwarekomponenten?</p> <p>Ich vermute mal, dass Dir Risiko-Casino dann auch sagen kann, wie Du den "Erfolg" beeinflusst? Eines ist jedenfalls sicher: Es ist DURCH NICHTS VERBOTEN! Es gibt KEINE TECHNISCHE GEGENMASSNAHMEN!</p> <p>Wie viel Millionen Euro kassiert der Spielerschutz noch mal pro Jahr und was bekommt Iodermulch wohl für ein Gehalt, um Menschen wie mich bei ihren Recherchen mit Desinformationen zu versorgen?</p>

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: